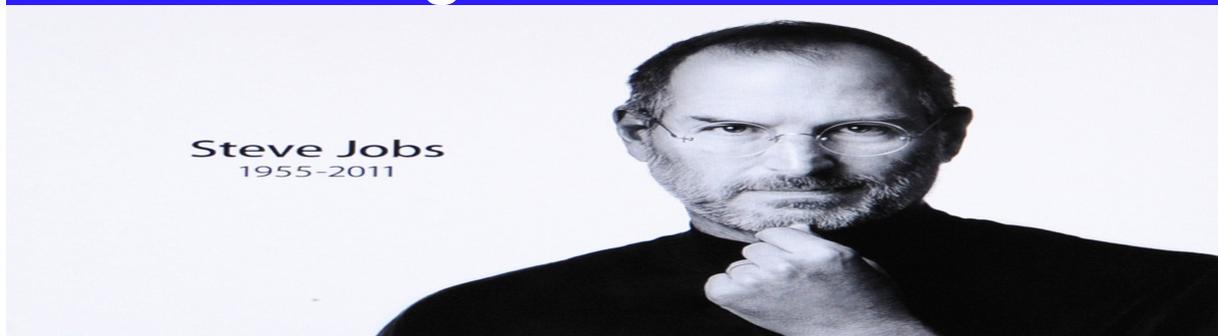


I FAKTOR gibt Produkten SEELE!



VISION & LEBENSWERK

STEVE JOBS LEBT IN SEINEN ZUM KULT GEWORDENEN I-DEEN weiter!

In seinem Kultkommentar „der Tod ist die beste Erfindung des Lebens“ hat Steve Jobs den tiefsten Einblick in sein Denken, Fühlen und Wahrnehmen gegeben. Als bekennender Buddhist war er in der Lage in allem eine Seele zu sehen, die er auch durch Ideen in seine Produkte einhauchte und diese zur besonderen Kulttechnik machte. **Das „I“ gibt seinen Kultprodukten Identität und damit eine Seele**, die die Konsumenten zu einer Fan-Community macht. Dass multimediale Technik mehr als nüchterne Funktionalität sein kann, bewies Steve Jobs in einer bestechenden **Ergonomie**, die er für die Anwendung seiner Produkte zum Paradigma machte. **„Als wär es ein Teil von mir“** das bedeutet Identität eines einzigartigen Produktes mit dem man sich voll und ganz identifizieren kann. Damit wird der Gebrauchswert der PCs und multimedialen Endgeräte in der Form angereichert, dass durch die Identifikation mit dem Produkt, dieses zum Teil der Lebensplanung des Anwenders wird. In der Psychoanalyse wird von der Subjekt-Objektbeziehung gesprochen. Jobs hat es geschafft seine beseelten Produkte zum „Übergangsobjekt“ zu machen. Wie einst der geliebte **Teddy** oder das **Lieblingsmaskottchen** sind seine **I-Tools** die Brücke zwischen Realität und Phantasie einer schönen neuen Welt. Steve Jobs hat Leben und Liebe in eine technisierte Welt gebracht. Das HUMANINSTITUT ermöglicht, in Referenz an das Lebenswerk von Steve Jobs, über www.vivoscope.com einen Blick in die Zukunft der Anwendungen für Visionäre und solche die es werden wollen.

Untersuchungszeitraum: 10.10.2011 bis 13.10.2011

Stichprobe: Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

Verantwortlicher Ansprechpartner: Dr. Franz Witzeling,
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

Statistische Analyse: Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

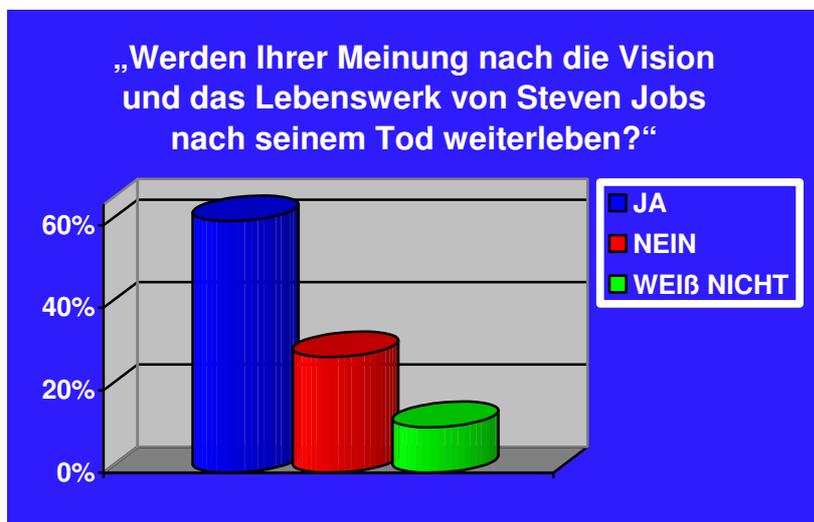
Link: www.humaninstitut.at E-Mail: office@humaninstitut.at

FRAGEN - ANTWORTEN - ERGEBNISSE - ANALYSEN

Frage 1:

„Werden Ihrer Meinung nach die Vision und das Lebenswerk von Steven Jobs nach seinem Tod weiterleben?“

JA	61%
NEIN	28%
WEIß NICHT	11%



Frage 2:

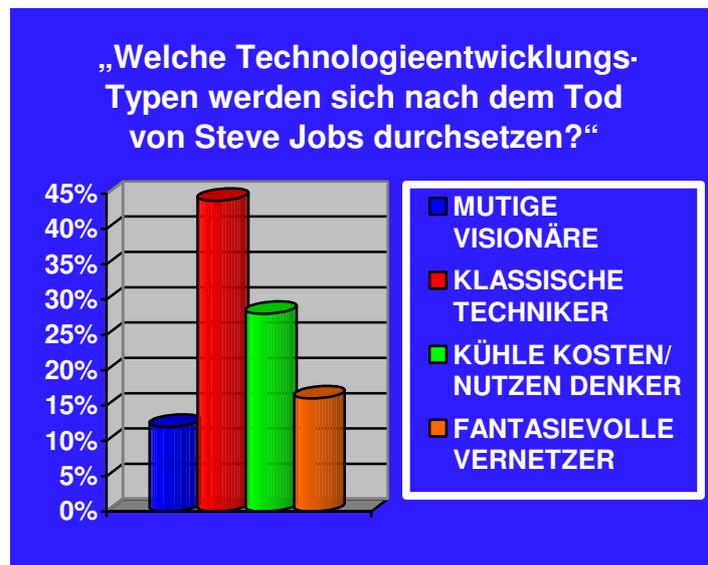
„Welche Rolle hatte Ihrer Meinung nach Steve Jobs für die Entwicklung der Kommunikationstechnologie?“
(Mehrfachnennung möglich!)

VISIONÄR	85%
MARKETINGGENIE	62%
MACHTE TECHNOLOGIE ZUM KULT	89%
KEINE BESONDERE	23%

Frage 3:

„Welche Technologieentwicklungs-Typen werden sich nach dem Tod von Steve Jobs durchsetzen?“

MUTIGE VISIONÄRE	12%
KLASSISCHE TECHNIKER	44%
KÜHLE KOSTEN/NUTZEN DENKER	28%
FANTASIEVOLLE VERNETZER	16%



Frage 4:

„Ist Ihrer Meinung nach ‚Technologie mit Seele und Identität‘ die Alternative zu Massenprodukten?“

JA	72%
NEIN	12%
WEIß NICHT	16%

Frage 5:

„Welche Vorstellung verbinden Sie mit Ihrem Handy, PC oder Media Player?“

INTELLIGENTES MASKOTTCHEN	33%
MITTEL ZUM ZWECK	22%
HILFS-ICH	25%
STRESS FAKTOR	20%

Frage 6:

„Wie werden Ihrer Meinung nach multimediale Interfaces (PCs, Handys, Media-Player) der Zukunft aussehen?“
(Mehrfachnennung möglich!)

TOUCH-TECHNOLOGIE FÜR INFORMATION DIE BERÜHRT	72%
MULTI-TASKING FÄHIG FÜR DIE SELBST-ORGANISATION	82%
OPTIMIERTE ERGONOMIE AUCH FÜR SENIOREN	59%
KOMMUNIKATIONS-KULT PERFORMANCE FÜRS EGO	88%

- HUMANINSTITUT -
www.humaninstitut.at
 Dr. Franz Witzeling
 Alter Platz 30
 A-9020 Klagenfurt
 +43 463 514002
office@humaninstitut.at

- HUMANINSTITUT Vienna -
www.comvivo.tv
 Mag. Daniel Witzeling
 Auhofstraße 126
 A-1130 Wien
 +43 664 5224931
vienna-office@humaninstitut.at